



Schule + Kultur

«MoorArt» für Schulklassen

Ein temporäres Freilichtmuseum im Park Seleger Moor

Text: Nico Grüniger Foto: zvg MoorArt

Der Park Seleger Moor bei Rifferswil im Knonauer Amt ist eine einzigartige Naturlandschaft im englischen Stil, angelegt vom Abenteurer und Weltenbummler Robert Seleger zwischen den 1950er- und 1970er-Jahren. Inmitten von blühenden Rhododendren, Azaleen und Farnen können die Besucherinnen und Besucher auch zeitgenössische Kunst entdecken. Die Ausstellung «MoorArt» zeigt bis Ende Oktober 15 ortsspezifische Werke von Künstlerinnen und Künstlern aus dem In-

und Ausland. Zu sehen sind beispielsweise ein orangefarbener, exotisch anmutender «Fruchtkörper», ein mit roter Wolle bewachsener Baumstrunk, Pflanzenkisten, die mit Bäumen verschmelzen, oder ein kleines Häuschen, das sein Inneres nach aussen gekehrt hat.

Urs Amstutz, Projektleiter von «MoorArt», empfiehlt auch Schulklassen einen Besuch in diesem temporären Freilichtmuseum: «In dieser einmaligen Atmosphäre erlebt man direkt, was zeitgenössi-

ches Kunstschaffen ausmacht. Zwischen Betrachtenden und Werk entsteht ein Dialog, und es stellen sich Fragen: Sind diese Fruchtkörper echte Pilze? Warum wachsen Bäume durch Pflanzenkisten? Warum ist der Wald im Haus und die Hauseinrichtung im Wald?»

In einem Workshop für 3.–6. Primarklassen untersuchen die Schülerinnen und Schüler die Beziehung zwischen den Skulpturen und ihrer Umgebung und erhalten einen Einblick in die Arbeitsweisen der Kunstschaffenden. Anschliessend erarbeiten sie zeichnerisch, performativ und plastisch eigene Positionen zu den ausgestellten Werken. Dabei konzentriert sich der Workshop auf die Schärfung der Sinneswahrnehmung. Für den Zmittag ist eine Feuerstelle vorhanden. ■

► Mehr zu diesem Angebot finden Sie auf schuleundkultur.zh.ch und auf moorart.ch

Schule + Kultur der Bildungsdirektion Zürich bietet Schulen finanziell unterstützte Kulturveranstaltungen an. Eine Auswahl auf diesen beiden Seiten, weitere Angebote:
► www.schuleundkultur.zh.ch